

## Thundorf i.UFr.

## Baudenkmäler

- D-6-72-157-52** **Am Anger 5.** Ehem. Schule, zweigeschossiger Sandsteinquaderbau mit Satteldach und Freitreppe, Mitte 19. Jh.  
**nachqualifiziert**
- D-6-72-157-55** **Am Kirchberg.** Kreuzweg, vierzehn Kreuzwegstationen, Relieftafeln mit Rundbogenabschluss, Maßwerkornament und Bildszene, auf abgetrepptem Sockel mit Inschrift, Sandstein, neugotisch, von Michael Arnold, 1852.  
**nachqualifiziert**
- D-6-72-157-13** **Am Kirchberg.** Friedhofsmauer, im südlichen Abschnitt mit Grabmälern und Spolien der 1816 abgebrochenen Michaelskapelle vom 16.-18. Jh, Sandstein, Bruchsteinmauerwerk, wohl 18. Jh.; Grabdenkmale, vor dem Friedhof aufgestellt, v.a. des 19. und frühen 20. Jh.  
**nachqualifiziert**
- D-6-72-157-40** **Am Kirchberg 1.** Ehem. Schule, zweigeschossiger Massivbau mit Satteldach, Uhrengaube und Glockendachreiter, bez. 1876, im Kern um 1600; Scheune, eingeschossiger Fachwerkbau mit massiver Hausteinvand im Westen und Halbwalmdach, um 1750.  
**nachqualifiziert**
- D-6-72-157-41** **Am Kirchberg 2; An der Ritterschule 2; An der Ritterschule 4.** Sog. Ritterschule, ehem. Schule für adelige Kinder bis Mitte 17. Jh., bis 1680 Vogtei, 1680-1847 Pfarrhaus und jüdisches Wohnhaus, danach auch Synagoge bis 1887, langgestreckter Satteldachbau über tonnengewölbtem Keller, Fachwerk sowie im westlichen Teil Hau- bzw. Bruchsteinmauerwerk, Sandstein, 16.-18. Jh.  
**nachqualifiziert**
- D-6-72-157-14** **An der Lache 1.** Wegkreuz, modernes Wegkreuz mit hölzernem Christuscorpus des Vorgängerkruzifixes, um 1880.  
**nachqualifiziert**
- D-6-72-157-25** **An der Linde 1.** Ehem. Bauernhaus, zweigeschossiger, giebelständiger Fachwerkbau mit massivem Erdgeschoss und Halbwalmdach, 1. Hälfte 19. Jh.  
**nachqualifiziert**
- D-6-72-157-24** **An der Linde 2.** Evang.-Luth. Kirche, Chorturmkirche, ehem. Simultankirche, Saalbau mit eingezogenem Chor und Chorturm, dieser im Kern 1. Viertel 14. Jh., Turmerhöhung, bez. 1608, Langhaus 17. Jh.; mit Ausstattung.  
**nachqualifiziert**
- D-6-72-157-26** **An der Linde 5.** Bauernhaus, zweigeschossiger, giebelständiger Fachwerkbau mit massivem Erdgeschoss und Satteldach, bez. 1734; Hoftoranlage mit Pforte, Sandstein, bez. 1827.  
**nachqualifiziert**

- D-6-72-157-50** **An der Linde 7.** Ehem. Bauernhaus, zweigeschossiger, verputzter Fachwerkbau mit hohem Sockelbereich und Satteldach, 17./18. Jh.; Hoftoranlage, Sandsteinfeiler, bez. 1862.  
**nachqualifiziert**
- D-6-72-157-27** **An der Linde 9.** Wohnhaus, zweigeschossiger, giebelständiger Fachwerkbau mit massivem Erdgeschoss und Satteldach, um 1800; Hoftoranlage, Sandsteinfeiler, 19. Jh.  
**nachqualifiziert**
- D-6-72-157-23** **An der Linde; Nähe An der Linde.** Hofportal, Sandstein, um 1800; in der Gartenstraße.  
**nachqualifiziert**
- D-6-72-157-54** **Dorfstraße 38.** Ehem. Wohnstallhaus, zweigeschossiger Fachwerkbau mit massivem Erdgeschoss und Krüppelwalmdach, um 1760.  
**nachqualifiziert**
- D-6-72-157-36** **Gänsleiten; Unterm Holz.** Kreuzweg, Kruzifix mit Kreuzwegstationen, Kruzifix auf Tischsockel mit Inschrift, Corpus von Valenti Weidner, Sandstein, bez. 1905; vierzehn Stationen in Form von Nischenaufsätzen mit segmentbogigem Ausatz und Reliefdarstellung, auf Sockel mit Inschrift, Sandstein, gleichzeitig.  
**nicht nachqualifiziert, im Bayerischen Denkmal-Atlas nicht kartiert**
- D-6-72-157-34** **Grendelsteig.** Bildstock, Reliefaufsatz mit Darstellungen einer Pietà vor dem Kreuz, flankiert von Johannes d. Evangelisten und Johannes d. Täufer, mit Kreuzbekrönung, auf Rundsäule, über Tischsockel, Sandstein, um 1760.  
**nachqualifiziert**
- D-6-72-157-15** **Hainweg.** Relieftafel, mit Darstellung einer Immaculata, darunter barocke Inschriftenkartusche, in einer nach alten Formen erneuerten Wegkapelle, bez. 1755.  
**nachqualifiziert**
- D-6-72-157-33** **Hirtenanger 6.** Kath. Filialkirche St. Matthias, Turm mit Spitzhelm, im Kern romanisch, Obergeschoss von 1747, sonst Neubau von 1972; mit Ausstattung.  
**nachqualifiziert**
- D-6-72-157-39** **Kapellenweg; Seubrigshäuser Pfad.** Heiligenfigur, Holzskulptur einer Immaculata, um 1770, in moderner Wegkapelle.  
**nachqualifiziert**
- D-6-72-157-44** **Kirchplatz 1.** Ehem. Brau- und Kelterhaus, langgestreckter Massivbau aus Hau- bzw. Bruchsteinmauerwerk und Fachwerkgiebel, mit Satteldach, Ende 18. Jh.  
**nachqualifiziert**
- D-6-72-157-1** **Kirchplatz 2.** Ehem. Forsthaus, 1746 (dendro.dat.), Aufstockung zum zweigeschossigen, verputzten Fachwerkbau mit Halbwalmdach für Nutzung als ehem. Schulhaus, 1785 (dendro.dat.).  
**nachqualifiziert**

- D-6-72-157-2 Kirchplatz 3.** Ehem. Zehntscheune, zweigeschossiger Halbwalmdach mit geohrten Fensterprofilen, um 1720.  
**nachqualifiziert**
- D-6-72-157-3 Kirchplatz 4; Esther-von-Rosenbach-Straße 23.** Ehem. Wasserschloss, dreigeschossiger Massivbau mit Halbwalmdach und zwei viergeschossigen Rundtürmen mit Zwiebelhauben am nördlichen und südlichen Gebäudeende, im Kern um 1600, barocke Umbauten, um 1750, im Norden Flügelanbau als Kath. Pfarrkirche St. Laurentius, Saalbau mit eingezogenem Chor, klassizistisch, im Süden mit modernem Kirchenerweiterungsbau von 1976, 1816; mit Ausstattung; Pavillon, mit massivem Erdgeschoss, Fachwerkobergeschoss und Walmdach, 17. Jh.; Bildstock, Reliefausatz mit Darstellung der Kreuzigung, Rückseite mit Pietà, flankiert von Fruchtgehängen, auf Rundsäule über Würfelpostament, Sandstein, um 1720; Einfriedung, Hausteinmauerwerk, Sandstein, 17./ 18. Jh.  
**nachqualifiziert**
- D-6-72-157-45 Kirchplatz 5; Schloßstraße 5.** Ehem. Schlossgut; ehem. Verwalterhaus, zweigeschossiger Massivbau mit Mansarddach mit Krüppelwalm und Mittelrisalit, in Formen des Neubarocks, mit Portalrahmung des 18. Jh., um 1910; mehrere teilweise ehem. Wirtschaftsgebäude, eines davon bez. 1838, 19. und frühes 20. Jh.; Einfriedung, Sandsteinpfeiler, Sandsteinquadermauerwerk und Schmiedeeisenzaun, gleichzeitig.  
**nachqualifiziert**
- D-6-72-157-30 Kreuzberg; Rothhauser Weg.** Wegkreuz, Kruzifix auf Tischockel mit Inschrift, Corpus erneuert, Sandstein, bez. 1852.  
**nachqualifiziert**
- D-6-72-157-32 Kr KG 11.** Wegkreuz, Holzkruzifix, Kreuz 1952 erneuert, Corpus vom Vorgängerkreuz, wohl 1899.  
**nachqualifiziert**
- D-6-72-157-19 Kutschenweg.** Wegkreuz, Kruzifix auf gebauchtem Sockel mit rocailleverzierter Inschriftenkartusche, Sandstein, um 1840.  
**nachqualifiziert**
- D-6-72-157-4 Lindenstraße 2.** Ehem. Evang.-Luth. Pfarrhaus, jetzt Rathaus, zweigeschossiger Sandsteinquaderbau mit Walmdach, 1848.  
**nachqualifiziert**
- D-6-72-157-5 Lindenstraße 5.** Ehem. Wohnstallhaus, eingeschossiger Satteldachbau mit Zierfachwerk, bez. 1690.  
**nachqualifiziert**
- D-6-72-157-6 Lindenstraße 11.** Ehem. Wohnstallhaus, giebelständiger Fachwerkbau mit massivem Erdgeschoss und Satteldach, um 1700.  
**nachqualifiziert**

- D-6-72-157-7** **Lindenstraße 18.** Relieftafel, mit Darstellung des Christus an der Geißelsäule, in moderner Wegkapelle, Sandstein, 1755.  
**nachqualifiziert**
- D-6-72-157-16** **Maßbacher Weg.** Relieftafel, mit barocker Darstellung der Hl. Dreifaltigkeit, Sandstein, in moderner Wegkapelle, 1754.  
**nachqualifiziert**
- D-6-72-157-53** **Nähe Dorfstraße.** Gedenkkreuz, sog. Heimkehrerkreuz, Kruzifix auf Tischsockel mit Inschrift, Sandstein, von Franz Schmöger, bez. 1951.  
**nachqualifiziert**
- D-6-72-157-42** **Nähe Maßbacher Straße.** Hausfigur, Marienfigur, Sandstein, um 1900.  
**nachqualifiziert**
- D-6-72-157-17** **Nähe Maßbacher Straße.** Relief, barocke Relieftafel des Auferstandenen mit Erlöserfahne umgeben von Putten, darunter Inschriftenkartusche, in Altarnische einer modernen Wegkapelle, Sandstein, bez. 1755.  
**nachqualifiziert**
- D-6-72-157-22** **Nähe Seubrigshausener Weg.** Bildstock, Reliefaufsatz mit Darstellung der Hl. Familie und auf der Rückseite mit Hl. Katharina, auf Vierkantpfeiler über quadratischer Basisplatte, Sandstein, 2. Hälfte 18. Jh.  
**nachqualifiziert**
- D-6-72-157-48** **Nähe Theinfelder Straße.** Allee, sog. Lindenpromenade, Lindenbäume, teilweise mehrschiffig angelegt, 19. Jh.  
**nachqualifiziert**
- D-6-72-157-20** **Nähe Weichtunger Straße.** Bildstock, rocailleverzierter Reliefaufsatz mit Darstellungen von Monstranz und Kruzifix, auf Vierkantpfeiler über leicht gebauchtem Sockel, Sandstein, bez. 1844.  
**nachqualifiziert**
- D-6-72-157-21** **Nähe Weichtunger Weg.** Wegkreuz, Kruzifix auf Postament mit Inschriftenkartusche, darauf Skulptur der trauernden Muttergottes, Sandstein, bez. 1913.  
**nachqualifiziert**
- D-6-72-157-8** **Parkstraße 5.** Ehem. Wohnstallhaus, zweigeschossiger, giebelständiger Satteldachbau mit massivem Erdgeschoss und Fachwerkobergeschoss, um 1700.  
**nachqualifiziert**
- D-6-72-157-9** **Parkstraße 7.** Wohnhaus, zweigeschossiger, massiver Eckbau mit Mansarddach und Ecklisenen, frühklassizistisch, um 1800.  
**nachqualifiziert**

- D-6-72-157-31** **Rathausstraße.** Bildstock, Aufsatz mit Marienfigur in kielbogiger Nische und Bekrönungskreuz, auf abgefastem Vierkantschaft, über Tischsockel, neugotisch, Sandstein, um 1900.  
**nachqualifiziert**
- D-6-72-157-28** **Rathausstraße 5.** Ehem. Rat- und Hirtenhaus mit Dorfschmiede, eingeschossiger Fachwerkbau mit massivem Sockelgeschoss und Satteldach, im Kern spätes 18. Jh., nach 1847 weitreichend erneuert.  
**nachqualifiziert**
- D-6-72-157-47** **Schäfereistraße 2.** Ehem. Schafscheune, langgezogener, eingeschossiger Massivbau aus Hausteinmauerwerk mit Halbwalmdach, Sandstein, bez. 1741.  
**nachqualifiziert**
- D-6-72-157-10** **Schaumbergplatz 1.** Evang.-Luth. Pfarrkirche, Saalbau mit Satteldach und östlichem, zweigeschossigen Turm mit Spitzhelm, Turm wohl 15. Jh., Langhaus erneuert, 1727; mit Ausstattung.  
**nachqualifiziert**
- D-6-72-157-46** **Schloßfeld.** Wegkreuz, Kruzifix auf Postament mit Inschrift, Muschelkalk, bez. 1952.  
**nachqualifiziert**
- D-6-72-157-11** **Schloßstraße 2.** Ehem. Bauernhaus, eingeschossiger Satteldachbau mit massivem Erdgeschoss und Fachwerkobergeschoss, 18. Jh. - Mitte. 19. Jh.  
**nachqualifiziert**
- D-6-72-157-12** **Schloßstraße 6.** Ehem. Wohnstallhaus, zweigeschossiger Fachwerkbau mit massivem Erdgeschoss und einer Christusskulptur als Hausfigur, Sandstein, 1. Hälfte 19. Jh.  
**nachqualifiziert**
- D-6-72-157-29** **Stadtlauringer Straße 11; Stadtlauringer Straße 13.** Kath. Filialkirche St. Aegidius, Saalbau mit eingezogenem Chor und nordwestlichem Chorturm mit Spitzhelm, barockisierend, 1923-1924; mit Ausstattung; Einfriedung, Sandsteinpfeiler, bez. 1924; Heiligenfigur, Skulptur der Hl. Barbara auf Postament mit Inschrift, Sandstein, um 1910.  
**nachqualifiziert**
- D-6-72-157-51** **Stadtlauringer Straße 13.** Ehem. Schule, zweigeschossiger, traufständiger Sandsteinquaderbau mit Satteldach, um 1890.  
**nachqualifiziert**
- D-6-72-157-18** **Stadtlauringer Weg.** Kreuzschlepper, Skulptur des Kreuz tragenden Christus auf Rundsäule mit getrepptem Aufsatz und Inschriftenkartusche, über Basisplatte, Sandstein, bez. 1739.  
**nachqualifiziert**

- D-6-72-157-37** **Thundorfer Weg.** Bildstock, Reliefaufsatz mit Darstellungen der Hl. Familie und Johannes d. Täufer auf der Rückseite, auf Vierkantschaft über Sockel, Reliefs stark verwittert, Sandstein, bez. 1764.  
**nachqualifiziert**
- D-6-72-157-35** **Unterm Holz.** Epitaph, zwei Epitaphien mit Reliefarstellungen eines Mannes und zweier Wappenkartuschen mit Inschriftenfeld, Sandstein, 17. Jh.  
**nachqualifiziert**

**Anzahl Baudenkmäler: 52**

## Thundorf i.UFr.

## Bodendenkmäler

- D-6-5727-0034** Bestattungsplatz mit Grabhügeln vorgeschichtlicher Zeitstellung mit Bestattungen der mittleren Bronzezeit.  
**nachqualifiziert**
- D-6-5727-0091** Untertägige Teile des frühneuzeitlichen Schlosses in Thundorf i.Ufr.  
**nachqualifiziert**
- D-6-5727-0092** Untertägige Teile der spätmittelalterlichen bis frühneuzeitlichen Evang.-Luth. Pfarrkirche in Thundorf i.Ufr., Fundamente mittelalterlicher Vorgängerbauten sowie Körpergräber des Mittelalters und der frühen Neuzeit.  
**nachqualifiziert**
- D-6-5727-0115** Siedlung der Linearbandkeramik.  
**nachqualifiziert**
- D-6-5728-0093** Fundamente mittelalterlicher und frühneuzeitlicher Vorgängerbauten der Kath. Filialkirche St. Matthias in Theinfeld sowie Körpergräber des Mittelalters und der Neuzeit.  
**nachqualifiziert**
- D-6-5827-0001** Bestattungsplatz mit Grabhügeln vorgeschichtlicher Zeitstellung.  
**nachqualifiziert**
- D-6-5827-0004** Freilandstation des Mesolithikums sowie mittelalterlicher bis frühneuzeitlicher Burgstall.  
**nachqualifiziert**
- D-6-5827-0065** Untertägige Teile der mittelalterlichen bis frühneuzeitlichen Evang.-Luth. Kirche in Rothhausen, Fundamente eines mittelalterlichen Vorgängerbaus sowie Körpergräber des Mittelalters und der Neuzeit.  
**nachqualifiziert**
- D-6-5828-0048** Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.  
**nachqualifiziert**

**Anzahl Bodendenkmäler: 9**